

Medienmitteilung

Helvetia mit weiterer Offensive im Kundensegment 50plus

Die Helvetia richtet ihre Angebote für Kundinnen und Kunden ab 50 neu aus. Mit einer dreistufigen Pensions-Beratung und exklusiven Zusatzdienstleistungen schafft sich der Schweizer Versicherer eine chancenreiche Ausgangslage in einem stark wachsenden Markt.

Basel, 23. November 2007 / Die Helvetia Versicherungen richtet ihre terzAvita-Angebote neu aus und intensiviert damit ihre Marktbearbeitung im Kundensegment 50plus. Das vor rund vier Jahren unter dem Namen «terzAvita» lancierte Angebot für Kundinnen und Kunden ab 50 ist mittlerweile über die Versicherungsbranche hinaus ein Begriff. 2004 lanciert, hat sich der Name terzAvita innert weniger Jahren als Markenbezeichnung für Zielgruppenkompetenz 50plus im Schweizer Versicherungsmarkt etabliert. terzAvita knüpft unmittelbar an die Mitte Oktober lancierte neue Marktleistungsstrategie des Schweizer Versicherers im Bereich der privaten Vorsorge an und bezweckt einen weiteren konsequenten Schritt in Richtung «Vereinfachung» für die Kunden.

Beratung in drei Stufen

Mit ihrem Drei-Säulen-Prinzip hat die Schweiz weltweit eines der besten Sozialversicherungssysteme. Der Anteil der erwerbstätigen Bevölkerung nimmt jedoch ab, jener der Rentenbezügler wächst. Die demografische Entwicklung erhöht das Risiko einer Vorsorgelücke und macht eine individuelle Vermögensplanung in der 3. Säule immer wichtiger. Künftig bietet die Helvetia ihren Kundinnen und Kunden deshalb eine neue und in dieser Form einzigartige Beratung in drei Stufen an:

Helvetia Vorsorge-Check	terzAvita Pensions-Check	terzAvita Pensionsplanung
Analyse der aktuellen Vorsorgesituation (AHV / BVG / 3. Säule)	Betrachtung der Einkommenssituation beim ordentlichen Pensionsalter	Umfassende Analyse und Planung der Einkommens- und Vermögenssituation
kostenlos	kostenlos	im Wert von CHF 2 000.- (für terzAvita-Kunden kostenlos)
		

1. Stufe – Helvetia Vorsorge-Check

Die Analyse der aktuellen Vorsorgesituation (AHV/IV, Pensionskasse, 3. Säule) bildet die Grundlage einer soliden Altersvorsorge. Die Beratung zeigt auf, bei welchen finanziellen Risiken der Kunde ausreichend abgesichert ist, und welche sinnvollen Ergänzungen sich anbieten.

2. Stufe – terzAvita Pensions-Check

Der terzAvita Pensions-Check zeigt, mit welchem Einkommen der Kunde ab seiner Pensionierung rechnen kann. Die Beratung berücksichtigt dabei die aktuelle Einkommenssituation und die zu erwartenden Leistungen aus AHV und Pensionskasse. Zusammen mit den Ergebnissen des Helvetia Vorsorge-Checks können so gezielte Anpassungen in der aktuellen Altersvorsorge vorgenommen werden. Im Sinne der Vereinfachung für den Kunden sind die wichtigsten Resultate und Empfehlungen übersichtlich auf vier Seiten zusammengefasst.

3. Stufe – terzAvita Pensionsplanung

Bei weitergehendem Beratungsbedarf, beispielsweise zur Beurteilung komplexer Einkommens- und Vermögenssituationen, steht die Helvetia dem Kunden mit einer umfassenden und detaillierten Analyse zur Seite.

Mit dem dreistufigen Beratungskonzept erhält der Kunde einen raschen und individuellen Überblick über seine finanziellen Bedürfnisse im Hinblick auf die Pensionierung. Ergänzend zur finanziellen Planung stehen den terzAvita-Kunden einfache und flexible Vorsorgelösungen sowie exklusive Angebote kompetenter Netzwerkpartner aus den Bereichen Verkehrssicherheit, Gesundheit oder Nachlassplanung zur Verfügung. Dem Bedürfnis der Kunden nach einfachen, transparenten Produkten wird genauso Rechnung getragen wie der Beratung durch speziell ausgebildete terzAvita-Berater.

Künftig mehr Eigenverantwortung in der Vorsorge

Die Helvetia begegnet mit der Neuausrichtung von terzAvita dem Trend, dass Vorsorge künftig immer mehr selbstbestimmt organisiert wird. Immer mehr Menschen sind sich im Klaren, dass die demographische Entwicklung, aber auch die gestiegene Lebenserwartung finanzielle Risiken bergen, die allein aus AHV- und BVG-Geldern nicht mehr gedeckt werden können. Dazu Thomas Bahc, Leiter Marktleistungen Private Vorsorge: «Unsere Kundinnen und Kunden suchen kompetente, leicht nachvollziehbare Beratung, einfache und verständliche Empfehlungen und interessante Produkte im Anlage- und Vorsorgebereich sowie das gewisse Etwas darüber hinaus. Genau das bietet ihnen terzAvita.»

Weitere Informationen zu terzAvita finden Sie unter <http://www.helvetia.ch/terzavita>.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Helvetia Versicherungen
Yvonne Hafner
Leiterin Unternehmenskommunikation
St. Alban-Anlage 26
4002 Basel

Telefon: +41 58 280 13 35
Telefax: +41 58 280 29 73
yvonne.hafner@helvetia.ch
www.helvetia.ch

Über die Helvetia Gruppe

Die Helvetia ist eine europaweit tätige Allbranchen-Versicherungsgesellschaft mit Kernkompetenz im Risk Management (Leben- und Nicht-Lebengeschäft, Rückversicherung) sowie in der Vorsorge und verfügt über Niederlassungen und Beteiligungen in Zentral- und Südeuropa. Der Sitz der Gruppe befindet sich in St.Gallen, derjenige für das Schweizer Geschäft in Basel. Mit rund 4600 Mitarbeitenden erbringt die Helvetia Dienstleistungen für mehr als zwei Millionen Kunden in sechs europäischen Ländern. In der Schweiz sind rund 2200 Mitarbeitende für das Unternehmen tätig. Die Gruppe erzielte im vergangenen Geschäftsjahr bei einem Prämienvolumen von 5,3 Milliarden Franken einen Reingewinn von 423,8 Millionen Franken. Die Namenaktien der Helvetia Holding gehören zum Swiss Performance Index (SPI) und werden an der Schweizer Börse SWX unter dem Kürzel HELN gehandelt.